STADT GROSS-UMSTADT **BESCHLUSSVORLAGE**

FB2/0371/2018

Fachbereich: Fachbereich 2
Sachbearbeiter: Ingo Huber
Az: HH2018 Satzung
Datum: 13.02.2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat		Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung	

Ergänzung der Haushaltsatzung um § 10 - Verpflichtungsermächtigungen für Aufwendungen

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung zum Haushalt 2018 ff. wird um folgenden neuen Paragraphen ergänzt:

§ 10 Verpflichtungsermächtigungen für Aufwendungen

Der Magistrat wird ermächtigt, im Haushaltsjahr für folgende Aufwendungen Verpflichtungen einzugehen, die sich auf kommende Haushaltsjahre erstrecken:

• Kulturveranstaltungen:	für zwei weitere Jahre je	5.000 Euro
• Ferienspiele Mini-Umstadt:	für ein weiteres Jahr	50.000,00 Euro
• Sprachförderung Kindertagesstätten:	für ein weiteres Jahr	15.000,00 Euro

Begründung:

Ermächtigungen für vertragliche Verpflichtungen vor dem Haushaltsjahr werden als erforderlich erachtet, da die Planung von ‚Mini-Umstadt', der Sprachförderung und von Kulturveranstaltungen regelmäßig einen die Haushaltsperioden übergreifenden Vorlauf erfordern.